

Herzliche Einladung zum Autorengespräch mit Dr. Hans-Jürgen Zacher

Termin: 24. Mai 2022, 20:00—21:30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum der Katholischen Pfarrgemeinde St. Christopherus in Alsfeld
Schellengasse 26, 36304 Alsfeld

Kostenbeitrag: 4,00 €

Anmeldeschluss: 20. Mai 2022.

Anmeldungen sind per Post, E-Mail oder direkt über unsere Webseite (s. auch QR-Code) möglich.



Katholisches Bildungswerk Oberhessen
Nordanlage 51
35390 Gießen
Tel. 0641 73471
post@kbw-oberhessen.de
www.kbw-oberhessen.de

O b e r h e s s e n

In Kooperation mit: Katholische Öffentliche Bücherei Alsfeld

Lebendige Zeitgeschichte
Wie überlebt man das Unvorstellbare?
Wie macht man danach weiter?

Autorengespräch mit Dr. Hans-Jürgen Zacher



Zum Buch:

„Marlenes Bilder“ ist die Geschichte des in Dortmund geborenen Juden Dr. Heinz Dietrich Feldheim. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten verhaftete man Feldheim 1936 in einem Café in Werl, Westfalen, und brachte ihn letztendlich in das Konzentrationslager Dachau. Fast 14 Monate war Feldheim im Isolier- und Dunkelbunker.

Wie ist es ihm gelungen zu überleben?

Fast 60 Jahre später, im Alter von 87 Jahren, erzählt er dem Autor Hans-Jürgen Zacher von seinem Leben. Grundlage des Buches sind viele Gespräche, über 100 persönliche Briefe, zahlreiche Bilder, der Inhalt einer Briefftasche, ein Aktenordner mit Originaldokumenten aus den Konzentrationslagern Buchenwald und Dachau sowie drei Autogramme von Marlene Dietrich, die dem Buch seinen Titel geben.



Der Autor:

Hans-Jürgen Zacher, Dr. phil., geb. 1950 in Hamm. Studium in Dortmund, hat sein berufliches Schaffen dem christlich-jüdischen Dialog gewidmet. Zahlreiche Auszeichnungen, darunter der Verdienstorden des Landes NRW, geben seinem andauernden Engagement Ausdruck. Nach seinem überaus erfolgreichen Buch „Vern- ich suchte einen Zeitzeugen und fand einen Freund“, hat er erneut eine sehr bewegende Geschichte aufgeschrieben.